

Mozart und «Neujahrsmusik»

BRIG-GLIS | Die von Ingenieur Christian Brunner präsi- dierte Konzertgesellschaft Oberwallis stellte am ver- gangenen Samstagabend im Rahmen ihrer General- versammlung ihr Pro- gramm im Walliser Jubel- jahr 2015 vor.

Der von Norbert Carlen geleitete Chor der Konzertgesellschaft zählt heute 56, das von Paul Locher ge- führte Orchester 26 Mitglieder. Bei grösseren Aufführungen wirkt es mit dem ebenfalls von Paul Locher geführten Orchester «concertino» und jenem des Kollegiums Brig zu- sammen, sodass jeweils unser grösstes klassisches einheimisches Sinfonieorchester entsteht. Präsi- dent Brunner betonte, dass die Konzertgesellschaft auf ein gutes Jahr 2014 zurückblicken kann. Sehr erfolgreicher Schwerpunkt war die Aufführung von Antonin Dvořáks «Requiem». Glanz brach- te auch das «Neujahrskonzert» der Konzertgesellschaft mit der Solis- tin Marion Ammann, das am 4. Ja- nuar 2015 im La-Poste-Musikthea- ter Visp stattfand. Die Durchfüh- rung grosser Konzerte dieser Art stellt die Konzertgesellschaft auch immer vor finanzielle Risiken. Die- se konnten, wie Präsident Brunner in seiner Dankesadresse erwähnte und auch die Rechnungslegung zeigte, mit Unterstützung durch verschiedene, stets nötige Sponso- ren bewältigt werden.

Mozart-«Requiem» und «Neujahrskonzert»

Ganz im Sinne des Gesagten wird die Konzertgesellschaft im Walli- ser Jubiläumsjahr 2015 wieder markant auftreten: Mit dem Palm- sonntagskonzert vom 29. März 2015 in der Kirche Glis und dann am 3. Januar 2016 mit einem noch im laufenden Jahr einstudierten sinfonischen «Neujahrskonzert» im La-Poste-Musiktheater Visp. Das von Norbert Carlen geleitete Palmsonntagskonzert in Glis wird zwei wichtige Werke von Wolf- gang Amadeus Mozart enthalten: die «Vesperae solemnes de domina- ca» (Feierliche Vesper am Sonn- tag), die Mozart im Auftrag des Salzburger Erzbischofs Colloredo für Soli, Chor und Orchester schrieb, Köchelverzeichnis 321,

und dann die ergreifende letzte Komposition Mozarts, das «Re- quiem» in d-Moll, KV 626, wäh- rend dessen Niederschrift der Meister starb, sodass Mozart-Schü- ler das Werk vollendeten. Es ge- hört zu den ganz grossen Schätzen der Musikkultur. Mit dem von Paul Locher einstudierten und di- rigierten «Neujahrskonzert» im Visper La Poste wird die Konzert- gesellschaft dem Oberwallis an- dererseits auf gewohnt schönem und engagiertem Niveau in einem noch genau festzulegenden Pro- gramm frohe Stimmung zu Jah- resbeginn 2016 bieten. Die Proben zu diesen Konzerten haben begon- nen. Sie versprechen viel. ag.



Klassik in der Konzertgesellschaft. Sie arbeiten an einem bedeuten- den Konzertprogramm, von links: Dirigent Norbert Carlen, Präsident Christian Brunner und Dirigent Paul Locher.

FOTO WB

WB, 27. 1. 2015